

Auf einen Blick

Teilnahmevoraussetzung: Im Rahmen der Fortbildung wird eine Praxisidee in der eigenen Einrichtung umgesetzt, dokumentiert und in Modul 2 präsentiert.

Termin: Modul 1: 22.-23.10.2025

Modul 2: 26.11.2025

Anmeldeschluss: 15.10.2025

Kosten: Die Fortbildung ist durch die Förderung des Klimafonds kostenfrei. Vegetarische Verpflegung und Getränke sind inklusive.

Zusatzleistungen wie Kosten für Übernachtung mit Abendessen und Frühstück werden getrennt erhoben.

Bei kurzfristigen Absagen fallen Rücktrittskosten an.

Teilnehmendenzahl: Max. 30 TeilnehmerInnen aus Kindertagesstätten und Förderschulen vorzugsweise der Metropolregion Nürnberg.

Gemeinsam Zeichen setzen für den Klimaschutz in der Metropolregion Nürnberg!

Die Fortbildung wird vom **Fonds für Klimaschutz und nachhaltige Entwicklung der Europäischen Metropolregion Nürnberg e.V.** zu 100% gefördert. Die Fonds für Klimaschutz und nachhaltige Entwicklung der Europäischen Metropolregion Nürnberg e.V. möchte Akteur*innen im Elementar- und Förderschulbereich wie z.B. pädagogische Mitarbeiter*innen aus Kita und Krippe, Beschäftigte von Trägern und /oder Kommunen, Lehrkräfte und Studierende an Fachakademien für Sozialpädagogik, Fachberatungen, MitarbeiterInnen von Kitaträgern, Fachleute des Klimamanagements und weitere Interessierte dabei unterstützen, sich auf den Weg zu mehr Klimaschutz und Nachhaltigkeit zu machen.

Zu 100 % gefördert durch



Ort: Umweltstation Lias-Grube
Zur Liasgrube 1, 91330 Eggolsheim

Gemeinsam mehr bewegen

Melden Sie sich an und machen Sie mit!

Ulrike Schaefer
Umweltstation Lias-Grube
Zur Liasgrube 1
91330 Eggolsheim

Tel.: 09545 / 950399

Fax: 09545 / 4455360

E-Mail: info@umweltstation-liasgrube.de

Anmeldung auch im Internet:
www.umweltstation-liasgrube.de

Nach Anmeldeschluss versenden wir eine Anmeldebestätigung.

Der Fonds für Klimaschutz und nachhaltige Entwicklung der Europäischen Metropolregion Nürnberg e.V. kurz „unser Klimafonds“ hat sich Klimaschutz und nachhaltige Entwicklung zur zentralen Aufgabe in der Metropolregion Nürnberg gemacht. Durch die Akquise von Spenden von Privatpersonen, Unternehmen etc. werden verschiedenste Klimaschutz- und Nachhaltigkeitsmaßnahmen in der Region gefördert. Dadurch soll den Kommunen und anderen Akteuren geholfen werden, Klimaschutz zu beschleunigen.



Die Umweltstation Lias-Grube in Eggolsheim ist eine Informations- und Bildungsstätte für die regionale Umweltbildung und Bildung für nachhaltige Entwicklung. Sie führt seit 2008 schwerpunktmäßig Bildungsprojekte zum Thema Klimaschutz im Elementarbereich regional und bundesweit durch. <https://www.umweltstation-liasgrube.de>



Hörst Du die Regenwürmer husten?

Klimaschutz und Boden in der Kita

Fortbildung für päd. Fachkräfte
des Elementar - und Grundschulbereichs
zu Klimaschutz und Nachhaltigkeit in der Praxis

22.-23. Oktober 2025 (Modul 1)
sowie 26. November 2025 (Modul 2)
in Eggolsheim

Klimaschutz und Boden in der Kita

Kinder wachsen in einer globalisierten und komplexen Welt auf. Sie begegnen in ihrem Alltag vielfach Themen einer nachhaltigen Entwicklung und erleben, wie Erwachsene in ihrer Kita (oder Zuhause) sich mit diesen Fragen auseinandersetzen. Sie erleben, dass es Dilemmasituationen gibt oder noch keine Lösungsideen für ein bestimmtes Problem. Im Gespräch mit ihnen zeigt sich häufig, dass sich Kinder Gedanken machen, zum Beispiel, woher die Karotte zum Mittagessen kommt und warum ein Regenwurm nicht in jedem Boden leben kann.

Anhand der vielen spannenden Facetten des Themas Boden (Garten, Kompost, ökologischer Bodenuntersuchung, Pflanzen- und Tiere, Ernährungsgrundlage, Ressource...) werden wir in Lernwerkstätten, Praxisübungen, umweltpädagogischen Naturerfahrungsspielen und Forscheraufträgen die Grundzüge von Boden, Klimaschutz und Nachhaltigkeit einfach und praxisnah für Einsteigerinnen aus dem Elementarbereich vermitteln.

Wie man das in der eigenen Einrichtung umsetzen kann, ist ebenso Inhalt wie Austausch, Vernetzung und Eltern- bzw. Teamarbeit, für die Kita und für das Umfeld.

Diese Veranstaltung findet mit finanzieller Unterstützung des Klimafonds der Metropolregion Nürnberg statt.

Inhaltliche Schwerpunkte:

- Über Kompost und Biogarten zum hustenden Regenwurm: Ideen für die Kita-Praxis
- Lernwerkstätten zu den Themen Boden, Naturgarten, nachhaltige Ernährung und Ressourcenschutz
- Hintergrundinfos zum Klima- und Bodenschutzschutz, Tipps für den Kita-Alltag
- Einführung in Bildung für nachhaltige Entwicklung
- Transfer: Ideen für die eigene Praxis entwickeln
- Erfahrungsaustausch

Programm

Modul 1:

Mittwoch, 22. Oktober 2025

10:00 Uhr Begrüßung, Vorstellung, Einstieg in das Thema: Klimaschutz und Boden in der Kita
Was ist Bildung für nachhaltige Entwicklung? Und was Klimaschutz? Und was hat das mit dem Boden zu tun?

13:00 Uhr Mittagspause

14:00 Uhr Boden auf der Spur

Lernwerkstatt zu Boden: Bodenschutz im Garten/ Bodenarten bestimmen/ Malen mit Erdfarben, Kompost und Co/ Bodentiere erforschen/ Wie wird das Thema Boden für Kinder erlebbar? / Spiele zum Thema Boden in der Kita *Indoor & Outdoor*

Reflexion des Tages

16:30 Uhr Ende

Donnerstag, 23. Oktober 2025

9:30 Uhr Auftakt: Boden und gesunde Ernährung erforschen und entdecken

Lernwerkstatt Ernährung: gesunde & nachhaltige Ernährung/ Wann ist was reif/Der weite Weg des Erdbeeryogurts/ Klimafrühstück / Essen hier & anderswo / Hintergrundinfos zum Thema Ernährung und Anbau

Mit der Nachhaltigkeitsbrille unterwegs

Die Rolle als Bildungs- und Lernbegleiter*in gestalten / Kinder im Alltag beteiligen und ihre Fragen aufgreifen

12:30 Uhr Mittagspause

13:30 Uhr Transfer in den Alltag:

Ansatzpunkte für die eigene Praxis entwickeln: Ideen für eigene Aktionen & Projekte

Auswertung & Abschluss

16:00 Uhr Ende des 1. Moduls

zwischendurch Kaffee-/Teepausen

Modul 2:

Mittwoch, 26. November 2025

10:00 Uhr Einstieg in das Thema und Austausch

Welche Erfahrungen haben Sie und Ihr Team rund um Boden & Klimaschutz in Ihrem Projekt gemacht? Vorstellung der Praxisprojekte im Plenum

12:30 Uhr Mittagspause

13:30 Uhr Fortsetzung vom Vormittag

Ressourcen schützen – hinter die Dinge schauen:

Lernwerkstatt Ressourcen/Bodenschätze der Region zu Sand, Kies und Lehm/Ton / Aus was sind die Dinge hergestellt?/ Abfall & Co: Upcycling: selbst machen statt kaufen / Wächst der Pulli auf Bäumen?/Aralsee und Baumwollanbau/ Abfallspar-Ideen für Kitas *Indoor & Outdoor*

Reflexionszeit

Wie lassen sich neue Ansätze verankern und weiterentwickeln? / Umgang mit Stolpersteinen / Zusammenarbeit mit Eltern & Partnern / Sich miteinander vernetzen

Auswertung & Abschluss

16:00 Uhr Ende des Fortbildungskurses

zwischendurch Kaffee-/Teepausen

Leitung

- Ulrike Schaefer, Geschäftsführung und Leitung der Umweltstation Lias-Grube
- Sandra Rostin, pädagogische Mitarbeiterin der Umweltstation Lias-Grube